



## MRE – Netzwerk im Landkreis Schwäbisch Hall

### Protokoll der 4. Sitzung MRE-Netzwerk im Landkreis Schwäbisch Hall

#### Teilnehmer:

siehe Teilnehmerliste

#### Tagesordnung

**1. Begrüßung** durch Frau Ursula Hägele, Koordinatorin MRE-Netzwerk

**2. Vortrag von Frau Dr. Marianne Rempen** zum Thema:  
„Vorstellung der Informationsblätter MRGN“

Frau Dr. Rempen stellte in Ihrem Vortrag das Merkblatt zum Umgang mit Patienten (stationär, ambulant betreut, Arztpraxis), die mit Multiresistenten gramnegativen Stäbchenbakterien besiedelt bzw. infiziert sind, vor.

Die Merkblätter sind diesem Protokoll als Anhang zu Ihrer Information beigelegt.

**3. Bericht aus MRE-Arbeitskreis des MRE-Netzwerks Baden-Württemberg**

**3.1 Pilot-Phase – Einführung MRE-Netzwerk in Baden- Württemberg ist beendet.**

Die finanzielle Unterstützung durch die Krankenkassen wird im Jahr 2015 beendet.

Ziel:

Alle Landkreise haben kreisinterne MRE-Netzwerke gebildet.

Einsatz eines gemeinsamen Überleitbogens, der von allen Mitgliedern genutzt werden soll.

Erstellung von zahlreichen Informationsblättern zu MRSA und MRGN für alle Bereiche.

Informationsblätter für Patienten/Angehörige in mehreren Sprachen eingestellt.

Weiterhin bei speziellen Problemstellungen über Gesundheitsamt Anfrage im Landesgesundheitsamt möglich.

### **3.2 Beatmungspatient**

- Im MRE-Arbeitskreis Baden-Württemberg wurde die Problematik bei Versorgung einer beatmungspflichtigen Person im häuslichen Bereich thematisiert.

### **3.3 Fortbildung über Landesgesundheitsamt**

10.12.15 im Regierungspräsidium Stuttgart:

Hygienemaßnahmen bei der Betreuung schwerbehinderter Kinder in Gemeinschaftseinrichtungen. Besiedelung mit multiresistenten Erregern.

## **4 Zusammenfassung der Fragebogenaktion**

Am 04. September wurde von der Geschäftsstelle eine Umfrage verschickt. Die Befragung diente dem Zweck, die Planungen für die Sitzung des MRE-Netzwerkes noch besser auf die Bedürfnisse und Wünsche der Teilnehmer auszurichten.

### Angefragt wurde:

1. Welche Erwartungen haben Sie bei der Teilnahme an das MRE-Netzwerk?
2. Welche Fragen-/ Themen sollten während einer Sitzung besprochen werden?

Es gingen 6 Rückmeldungen ein mit nachstehenden Anregungen und Wünschen:

- Es sollte vor allem ein Austausch stattfinden
- Anregung eines Fachtages
- Beantwortung von Hygienefragen

## **5. Verschiedenes**

Es besteht weiter der Wunsch in der Runde 2 MRE-Sitzungen im Jahr zu veranstalten. Die Sitzungen sollen zukünftig bereits um 18.00 Uhr beginnen.

Aus der Runde der Teilnehmer wird zudem angeregt, in der Berufsfachschule für Pflegekräfte das MRE-Netzwerk vorzustellen und auch eine Veranstaltung und Aufklärung für pflegende Angehörige zu planen.

Die nächste Sitzung wird im Frühjahr 2016 stattfinden – Termin und Ort werden noch mitgeteilt.

Schwäbisch Hall, den 03. November 2015

Protokoll: Frau Hägele, Frau Mende